

	<p>Objekt: "Eine kleine Stadt am Fluss" (Werder)</p> <p>Museum: Museum und Galerie Falkensee Falkenhagener Straße 77 14612 Falkensee 03322-22288</p> <p>Sammlung: Die Künstler Hans Zank und Willi Gericke (Sammlung Ulrich Zimmer)</p> <p>Inventarnummer: K-9.0-28/2019 (4)</p>
--	--

Beschreibung

Das Ölbild, gemalt mit kräftigem Pinselstrich auf Leinwand (41,0 cm x 49,0 cm), eröffnet den Blick auf eine kleine Stadt am Fluss. Die warme und leuchtende Farbgebung des Bildes lässt eine beginnende Abendstimmung erkennen. Es handelt sich vermutlich um eine Abendansicht der Stadt Werder an der Havel. Wir schauen von der Bismarkhöhe, einem Höhenzug längs der Havel, auf die Stadt Werder mit der evangelischen Heilig-Geist-Kirche und der Bockwindmühle. In der Ferne sind noch Baumgartenbrück und der Schwielowsee zu erkennen. Werder liegt etwa 30 km westlich von Berlin bei Potsdam. Die Kernstadt befindet sich auf einer Insel in der Havel. Von dieser Lage leitet sich auch der Stadtname ab. Werder bedeutet - ähnlich wie Werth oder Wörth - Insel im Fluss. Der postum vergebene Titel des Bildes "Eine kleine Stadt am Fluss" entspricht der Angabe im Werkverzeichnis von Heinrich Wolter aus dem Jahr 1987, Seite 139, Werkeverzeichnis Nr.: 688 (Wolter, Heinrich (1987): Hans Zank und Willi Gericke - Zwei bedeutsame Berliner Maler in einer bewegten Zeit der Welt- und Kunstgeschichte, Verlag Galerie Pro Art, Auflage 1).

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: HxB: 41,0 cm x 49,0 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	20. Jahrhundert
	wer	Hans Zank (1889-1967)
	wo	
Gemalt	wann	20. Jahrhundert

	wer	Willi Gericke (1895-1970)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Werder (Havel)

Schlagworte

- Fluss
- Gemälde
- Insel
- Kirche (Bauwerk)
- Leinwand
- See
- Stadt

Literatur

- Wolter, Heinrich (1987): Hans Zank und Willi Gericke - Zwei bedeutsame Berliner Maler in einer bewegten Zeit der Welt- und Kunstgeschichte, Verlag Galerie Pro Art, Auflage 1. Verden (Aller), S. 139, Werkeverzeichnisnr.: 688.